

RlvF-Bescheinigung - Antragsannahme

Mit einer RlvF-Bescheinigung können Sie in eine Wohnung ziehen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert wird. Ob Sie eine RlvF-Bescheinigung oder einen [\[\[http://service.berlin.de/dienstleistung/120671/Wohnberechtigungsschein\]\]](http://service.berlin.de/dienstleistung/120671/Wohnberechtigungsschein) benötigen, ist von der Wohnung abhängig, die Sie beziehen wollen.

Sie können den Antrag für mehrere Personen stellen, wenn die Personen miteinander verwandt sind oder beide Personen eine Partnerschaftserklärung, siehe "benötigte Unterlagen", abgeben.

Wenn Sie eine Wohngemeinschaft gründen möchten, ist ein gemeinsamer Antrag nicht möglich. Auch eine Zusammenlegung von mehreren EinzelBescheinigungen ist ausgeschlossen.

Die RlvF-Bescheinigungen sind in der Regel 1 Jahr gültig und werden bei Einzug in die Wohnung vom Vermieter eingezogen.

Achtung:

Bis zum 31.12.2017 sind Wohnungen, die nach den Richtlinien der vereinbarten Förderung gefördert wurden (RlvF Wohnungen), von den Belegungsbindungen freigestellt. Das bedeutet, dass Sie bis zum 31.12.2017 keine RlvF-Bescheinigung benötigen.

Voraussetzungen

- Deutsche Staatsangehörigkeit
Sie besitzen die deutsche Staatsangehörigkeit.
- Bürger der Europäischen Union
Sie besitzen eine Staatsangehörigkeit eines Mitgliedslandes der Europäischen Union (EU).
- ausländischer Bürger mit einer Aufenthaltserlaubnis von mindestens 1 Jahr
Sie besitzen eine Staatsangehörigkeit eines außerhalb der EU liegenden Landes und besitzen eine Aufenthaltserlaubnis, die mindestens 1 Jahr gültig ist.

Erforderliche Unterlagen

- Antrag auf eine Bescheinigung nach den Förderrichtlinien des Miet- und Genossenschaftswohnungsbaues in Berlin durch vertragliche Vereinbarung-RLvF-
mit folgenden Anlagen
Bitte füllen Sie den Antrag aus. Er muss von allen volljährigen Personen unterschrieben werden.

<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW567/index>

- Erklärung über die persönlichen Verhältnisse und die derzeitigen Wohnverhältnisse

<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW502a/index>

- Einkommenserklärung

Bitte füllen Sie die Einkommenserklärung für jede Person aus. Sie muss von allen volljährigen Personen unterschrieben werden.

<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW504/index>

- Einkommensbescheinigung

Die Einkommensbescheinigung wird vom Arbeitgeber ausgefüllt und unterschrieben.

<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW504a/index>

- Partnerschaftserklärung

Für unverheiratete oder nicht miteinander verwandte Personen kann möglicherweise eine Partnerschaftserklärung notwendig sein.

<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW550/index>

- Erklärung über das gemeinsame Sorgerecht

<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW549/index>

- Meldenachweise

von allen im Antrag genannten Personen

Für die Meldebescheinigungen entstehen Kosten. Mehr zum Thema: Meldebescheinigung [<http://service.berlin.de/dienstleistung/120702/>]

- Ausweisdokumente

von allen Personen, die im Antrag genannt sind
zum Beispiel Personalausweise oder ausländische Reisepässe mit Aufenthaltserlaubnis

- Geburtsurkunde Ihrer Kinder

wenn Ihre Kinder mit im Antrag genannt werden

- Heiratsurkunde

wenn Sie verheiratet sind

- Nachweis über einen anderen Familienstand

Sie sind nicht ledig,
zum Beispiel Scheidungsurteil, Sterbeurkunde

- Vaterschaftsanerkennung

zum Beispiel bei einer Lebensgemeinschaft mit gemeinsamen Kind und Sorgerechtsbeschluss

-

Schwerbehindertenausweis

Sie sind schwerbehindert,
Vor- und Rückseite des Schwerbehindertenausweises

- Mutterpass
sie sind schwanger,
der Mutterpass mit eingetragener 14.Schwangerschaftswoche, vollständig in
Kopie
- Semesterbescheinigung
bei Studierenden,
bei ausländischen Studierenden auch die Bescheinigung über die Dauer des
Studiums
- Lebenspartnerschaftsurkunde
sie haben eine Lebenspartnerschaft geschlossen
- Falls Sie Ausländer sind der Nachweis über das Aufenthalts-Recht
Falls Sie einem Staat der Europäischen Union (EU) angehören, genügt dazu in
der Regel die Kopie Ihres Ausweisdokuments. Falls Sie einem anderen Staat
angehören, benötigen Sie einen Aufenthaltstitel, zum Beispiel eine
Aufenthalts-Erlaubnis.
- Neben dem Antrag auf eine RLvF-Bescheinigung können weitere
Unterlagen notwendig sein.:
Bitte beachten Sie, dass es sich bei den genannten Unterlagen nicht um eine
abschließende Aufzählung handeln kann, weil für jede Antragstellerin oder
Antragsteller möglicherweise besondere private Angaben und Nachweise
benötigt werden.
Hierzu erhalten Sie nach Eingang Ihres Antrages ein Schreiben der Behörde,
welche Unterlagen für die Bearbeitung fehlen.

Formulare

- Antrag auf eine Bescheinigung nach den Förderrichtlinien des Miet-
und Genossenschaftswohnungsbaues in Berlin durch vertragliche
Vereinbarung-RLvF-
<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW567/index>
- Erklärung über die persönlichen Verhältnisse und die derzeitigen
Wohnverhältnisse
<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW502a/index>
- Einkommenserklärung
<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW504/index>
- Einkommensbescheinigung
<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW504a/index>
- Partnerschaftserklärung
<https://senstadtfms.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW550/index>

dex

- Erklärung über das gemeinsame Sorgerecht

<https://senstadtfmts.stadt-berlin.de/intelliform/forms/Wohnen/berlin/BW549/index>

Gebühren

Die Gebühr beträgt 23,00 Euro, muss im Voraus entrichtet werden
Bei Ablehnung des Antrages bzw. Antragsrücknahme 11,50 Euro

Die Gebühr überweisen Sie bitte auf das Konto
[http://www.berlin.de/labo/_assets/buergerdienste/bankverbindungen-der-buergeraemter.pdf] der Behörde, an die Sie Ihren Antrag richten. Als Verwendungszweck auf dem Überweisungsträger geben Sie bitte an: RLVF Bescheinigung für (Vor- und Nachname des Antragsstellers). Eine Bearbeitung Ihrer Anfrage erfolgt erst nach Feststellung des Gebühreneinganges.

Rechtsgrundlagen

- Gesetz über die soziale Wohnraumförderung (Wohnraumförderungsgesetz - WoFG)
<http://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/wofg/gesamt.pdf>
- Förderrichtlinien des Miet- und Genossenschaftswohnungsbaues in Berlin durch vertragliche Vereinbarung - RLVF
- Gesetz zur Sicherung der Zweckbestimmung von Sozialwohnungen (Wohnungsbindungsgesetz - WoBindG)
<http://www.gesetze-im-internet.de/bundesrecht/wobindg/gesamt.pdf>

Weiterführende Informationen

- Wohnberechtigungsschein
<https://service.berlin.de/dienstleistung/120671/>

Hinweise zur Zuständigkeit

Wohnungsamt des Bezirks, in dem Sie wohnen. Wohnen Sie nicht in Berlin, kann ein Wohnungsamt ausgewählt werden.

Die Beantragung erfolgt schriftlich. Eine Terminbuchung ist nicht notwendig.

Informationen zum Standort

Bürgeramt 3 (Friedrichshain), Frankfurter

Allee

Anschrift

Frankfurter Allee 35/37
10247 Berlin

Aktuelle Hinweise zu diesem Standort

20.05.2020

Wegen der Kontaktbeschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie arbeiteten die Berliner Ämter für Bürgerdienste seit dem 17. März im Notbetrieb. Die aktuelle Lage ermöglicht eine schrittweise Erhöhung des Publikumsverkehrs, so dass die Bürgerämter ihren Service wieder erweitern. Der maximale Schutz der Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeitenden hat jedoch auch weiterhin oberste Priorität. Spontanes Erscheinen ohne Termin ist nach wie vor aus Gründen des Infektionsschutzes nicht möglich.

Die Bearbeitung von Anliegen wie z.B. Anmeldung einer Wohnung, Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses erfolgt deshalb nur mit Termin. Terminvereinbarungen sind ab dem 25.05.2020 im Internet oder über die zentrale Behördennummer 115 möglich.

Für die Abholung von fertiggestellten Dokumenten (z.B. Personalausweise, Führerscheine) sowie die Abgabe und Abholung von Fundsachen sind Terminvereinbarungen über folgende Telefonnummer erforderlich:
Bürgeramt 3, Frankfurter Allee 35/37, Tel.: (030) 90298-4834
Folgende Leistungen sind weiterhin nur schriftlich oder per E-Mail buergeramt@ba-fk.berlin.de und ggf. über Online-Angebote möglich:
Beantragung einer Meldebescheinigung
Beantragung von Führungszeugnissen
Abmeldung einer Wohnung
Antrag auf Wohngeld
Antrag auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins
Widerspruch gegen Datenübermittlungen und Melderegisterauskünfte
Sperrung von Melderegisterauskünften
Befreiung von der Ausweispflicht
Verlust des Personalausweises/Reisepasses melden
(Verlustanzeige)
Anwohner-/Bewohner-/Gästeparkausweis
Öffnungszeiten des Bürgeramtes (Besuch ohne Termin nicht möglich)
Montag und Mittwoch von 08.00 - 15.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag von 08.00 - 13.00 Uhr

Barrierefreie Zugänge

Der Zugang zur Einrichtung ist Rollstuhlgeeignet.

Ein ausgewiesener Behindertenparkplatz ist vorhanden.

Ein bedingt rollstuhlgeeigneter Aufzug ist vorhanden.

Ein bedingt rollstuhlgeeignetes WC ist vorhanden.

Öffnungszeiten

Montag: 08:00 - 15:00 Uhr (nur mit Termin)

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr (nur mit Termin) und 13:00 ? 18:00 Uhr (nur mit Termin)

Mittwoch: 08:00 - 14:00 Uhr (nur mit Termin)

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr (nur mit Termin) und 13:00 ? 18:00 Uhr (nur mit Termin)

Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr (nur mit Termin)

Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr (nur mit Termin)

An aufgewählten Samstagen findet eine Sprechstunde statt. An diesen Samstagen werden *nur Kunden mit einem Termin* bedient.

[[[https://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeramt/artikel.757660.php/\[Hier\]](https://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeramt/artikel.757660.php/[Hier])]] finden Sie eine Terminübersicht.

Die Ausgabe fertiggestellter Dokumente, Barzahlung und Information, sowie Dienstleistungen für die keine Termine erforderlich sind, sind nicht möglich.

Hinweis für Terminkunden

Hinweis zu Bezahlungsmodalitäten!

Bei uns können Sie mit:

- GIROCARD (EC-Karte)
- VISA CARD
- MASTER CARD

jeweils mit PIN bezahlen!

Nahverkehr

U-Bahn U Samariterstraße: U5

Kontakt

Telefon: (030) 115

Informationen zum 115 Service-Center: <http://www.berlin.de/115/>

Fax: (030) 90298 - 4690

Internet:

<http://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeramt/>

E-Mail: buergeramt@ba-fk.berlin.de

Zahlungsarten

Am Standort kann nur mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 31.05.2020